

Amtsblatt



Stadt Scheer mit Stadtteil Heudorf



Amtsblatt der Stadt Scheer, herausgegeben vom Bürgermeisteramt Scheer.

Verantwortlich für den amtlichen und redaktionellen Teil: Bürgermeister Lothar Fischer Tel. 0 75 72/76 16-0, Fax 0 75 72/76 16-52, e-Mail: info@scheer-online.de – Druck: Druckerei Heinz Schönebeck GmbH Meßkirch, Tel. 0 75 75/92 39-0, Fax 0 75 75/92 39-29, e-Mail: info@schoenebeck-druck.de

Öffnungszeiten des Rathauses Scheer:

Montag bis Donnerstag vormittags 8.15-11.30 Uhr

Mittwochnachmittag 13.30-18.00 Uhr und Freitag 8.15-13.00 Uhr

Öffnungszeiten im Rathaus Heudorf:

Mittwoch 17.30-18.00 Uhr

nach Vereinbarung auch ab 17.00 Uhr

Freitag, den 24. Juli 2020

Nummer 30

Amtliche Bekanntmachungen

Wir suchen Dich!

Die Nachbarschaftshilfe St. Nikolaus in Scheer sucht ehrenamtliche Helfer und Helferinnen. Diese Tätigkeit wird mit einer Aufwandsentschädigung bis zu **200,00 €** monatlich steuerfrei vergütet.

Wir sind ein engagiertes Team, welches mit Herz und Freude Menschen in ihrem Alltag zuhause oder außer Haus begleiten und unterstützen.

Unsere Helfer/innen können selbstständig Einsatzort und Einsatzzeit bestimmen.

Auf Wunsch werden soziale Kontakte bei Senioren mitorganisiert, gefördert und begleitet.

Wir bekommen oft Rückmeldungen von unseren Kunden:

- „Jetzt bin ich in guten Händen, man hat wieder mehr Lebensqualität.“
- „Ich freue mich immer auf die Besuche von meiner Helferin. Wenn sie da ist besprechen wir was heute ansteht.“

Unterstütze uns mit Deiner Hilfe, die wir dringend benötigen, um weitere Einsätze in Zukunft gewährleisten zu können.

Pfarramt Scheer, Tel. 8955
Karin Voll, Tel. 769789
E-Mail: nbh-scheer@gmx.de

Krottenbachhütte und Heudorfer Hütte: Weiterhin keine Vermietung möglich

Gerade in den warmen Sommermonaten sind die Hütten in Scheer und Heudorf begehrte Plätze, um in Ruhe und im Freien zu feiern oder einfach unter sich zu sein. Aufgrund der Corona-bedingten Gesamtsituation muss jedoch von einer Vermietung der Hütten weiterhin abgesehen werden. Trotz Lockerungen im Bereich der Veranstaltungs- und Hygieneanforderungen, bleibt ein wesentlicher Baustein einer Corona-angepassten Veranstaltung in den Hütten nicht erfüllt: Fließend Wasser. Deswegen ist bis auf Weiteres die Vermietung der Heudorfer Hütte (über den Heimatverein Heudorf) und der Krottenbachhütte (über die Stadt Scheer) ausgesetzt. Wir bitten hierfür um Verständnis.

Bürgermeisteramt Scheer

Jubilare



Die Stadt Scheer gratuliert ihren Jubilaren aus Scheer und Heudorf herzlich zum Geburtstag. Wir wünschen Ihnen alles Gute, viel Glück vor allem aber Gesundheit für das neue Lebensjahr.

Juli 2020

am 25.07.2020

Herrn Dieter Heimberger, Scheer
zum 85. Geburtstag

am 30.07.2020

Herrn Johann Röck, Scheer-Heudorf
zum 75. Geburtstag

Wir bitten um Beachtung!

Kasse / Kämmerei geschlossen

Am Dienstag, 28. Juli 2020 bleiben die Kasse und die Kämmerei aufgrund einer Fortbildung ganztags **geschlossen**.

Die Stadtverwaltung

Ganz herzlich gratulieren wir auch den Jubilaren, die in den nächsten Tagen ihren Geburtstag feiern und nicht öffentlich genannt werden möchten.

Besuche des Bürgermeisters entfallen

Aufgrund der aktuellen Lage entfallen bis auf weiteres alle Besuche des Bürgermeisters zu Geburtstags- und Ehejubiläen. Die Glückwünsche werden durch die Amtsbotin zugestellt. Wir bitten um Ihr Verständnis.

Ferien des Amtsblattes

In der Urlaubszeit vom **03.08.2020 bis 21.08.2020** erscheint kein Amtsblatt.

Die letzte Ausgabe erscheint am **Freitag, 31.07.2020**.

Die erste Ausgabe nach dem Urlaub erscheint am **Freitag, 28.08.2020**.

Wir bitten um Beachtung!!!

Termin der nächsten Müllabfuhr

Juli 2020

Montag	27.07.	Papiertonne
Donnerstag	30.07.	Gelber Sack

August 2020

Donnerstag	06.08.	Restmüll
Donnerstag	13.08.	Gelber Sack
Donnerstag	20.08.	Restmüll
Montag	24.08.	Papiertonne
Donnerstag	27.08.	Gelber Sack

Öffnungszeiten Recyclinghof

Öffnungszeiten:

April bis einschl. Oktober 2020

Mittwoch 15.00 – 19.00 Uhr

Samstag 9.00 – 12.30 Uhr



Forstrevier Sigmaringendorf-Scheer

Revierförster Herr Lorenz Maichle

Tel: 0 75 71 / 46 36, Fax: 07571 / 68 44 64,

E-Mail: lorenz.maichle@lrasig.de

Notrufe

Notarzt	☎ 112
Rettungsdienst	☎ 112
Feuerwehr	☎ 112
Polizei	☎ 110

Hausarztpraxis Deubou

Serge M. Deubou

Facharzt für Innere Medizin und Notfallmedizin

Mühlberg 2, 72516 Scheer

Tel.: 07572 / 7692070 - Fax: 07572 / 7692072

Hausarztpraxis-deubou@t-online.de

Sprechstunden:

vormittags

Montag bis Freitag: 08.00 – 11.00 Uhr

nachmittags

Dienstag von 15.00 – 18.00 Uhr

Donnerstag von 15.00 – 17.00 Uhr

und nach Vereinbarung

Wochenenddienste / Bereitschaftsdienste

Ärztliche Notrufnummer für ganz Baden-Württemberg

☎ 116117

☎ 0180/1929345

Kinderarzt

☎ 0180/1929349

Augenarzt

☎ 01805/911 – 660

Zahnarzt für Sigmaringen,

Pfullendorf und Umgebung

Zahnarzt für Bad Saulgau,

Riedlingen und Umgebung

HNO-Notdienst Sigmaringen ☎ 0180/1929341

Apothekennotdienst

Samstag, 25.07.2020

Hohenzollern Apotheke, Krauchenwies, 07576/96060

Sonntag, 26.07.2020

Laizer Apotheke, Laiz, 07571/4455

Marien Apotheke, Ertingen, 07371/6225

St. Anna-Hilfe gGmbH - Zu Hause rundum versorgt

☎ 07572 / 7629-3

Sozialstation St. Anna, Scheer Häusliche Kranken- und Altenpflege, Hausnotruf, kostenlose Beratung 24-Std.-Rufbereitschaft

Essen auf Rädern, Offener Mittagstisch in Mengen

☎ 07572 / 7629-3

Organisierte Nachbarschaftshilfe Scheer

Voll Karin, www.kgscheer.wordpress.com/nachbarschaftshilfe

☎ 07572 / 769789

Sozialstation Vinzenz von Paul, Sigmaringen

☎ 07571 / 741250

Pflegeteam Lebenswert

☎ 07572-8370

- zu Hause betreut – häusliche Kranken- und Altenpflege

Hipfelsberger Straße 64, 72516 Scheer, (24 Std. Rufbereitschaft)

SENOVA Sozialstation

Weingartenstraße 4, 72517 Sigmaringendorf

☎ 07571 / 52520

Mail: c.bartsch@senova-pflege.de

Dienst der OWB gGmbH

☎ 07571 / 7459 33 oder ☎ 07571 / 745937

Ambulant Betreutes Wohnen, Betreutes Wohnen in Familien, familienentlastender Dienst

Hospizgruppe Mengen e. V.

Begleitung Sterbender, Schwerstkranker und ihrer Angehörigen

☎ 0174 / 97 84 636

Beratungsstellen:**Offene Hilfen (MiKADO) der OWB gem. GmbH**

Freizeitangebote und Beratung für Menschen mit Behinderung

Beratungsstelle Demenz

☎ 07571-645806-5

Hilfe / Unterstützung für Menschen mit Demenz und deren Angehörige.

Ehe-, Familien- und Lebensberatung Sigmaringen

☎ 07571 / 5787

sig@ehe-familie-lebensberatung.de,
www.ehe-familie-lebensberatung.de**Caritasverband Sigmaringen**

Beratungsstelle häusliche Gewalt(BhG)

☎ 07571 / 7301-0

WEISSER RING

Opferschutz-Opferrechte-Opferhilfe, Außenstelle Sigmaringen

☎ 0151-55164829

Caritas-Zentrum Bad Saulgau, allgem. Sozialberatung, kath. Schwangerschaftsberatung, psychol. Familien-, Ehe-, Paar und Lebensberatung, Hilfen im Alter, christl. Patientenvorsorge, Ökum. Flüchtlingsarbeit, ambulanter Kinder- und Jugendhospizdienst, Kontaktstelle Kinderchancen, **Tel. 07581/906496-0** Termine nach telefonischer Vereinbarung
Kaiserstraße 62, 88348 Bad Saulgau,
E-Mail: kugler.s@caritas-biberach-saulgau.de
www.caritas-biberach-saulgau.de

Beratung HIV/AIDS und andere sexuell übertragbare Krankheiten

Donnerstags von 15.00 – 18.00 Uhr

☎ 07571 / 1026415

Landratsamt Sigmaringen – Fachb. Gesundheit, Hohenzollernstraße 12, 72488 Sigmaringen

AGJ Suchtberatung Sigmaringen

☎ 07571 4188

suchtberatung-sigmaringen@agj-freiburg.de,
www.suchtberatung-sigmaringen**Hebammensprechstunde**Kostenlose Einzelberatung für (werdende) Eltern mit Kindern im 1. Lebensjahr (ohne Überweisung, ohne Terminvereinbarung)
Sprechzeiten:**Sigmaringen:** Dienstags von 9:00 bis 12:00 Uhr im Fachbereich Gesundheit des Landratsamtes Sigmaringen, Hohenzollernstr. 12, 72488 Sigmaringen**Bad Saulgau:** Montags von 16:00 bis 18:00 Uhr im Haus Rosengarten, Kaiserstraße 62, 88348 Bad Saulgau**Gammertingen:** Jeden 1. Montag im Monat von 10:30 bis 12:00

Uhr im Familienzentrum St. Martin, Kiverlinstraße 4, 72501 Gammertingen

Telefonische Sprechstunde:Dienstags von 9:00 bis 12:00 Uhr unter der Tel.: 07571 102-6422
www.landkreis-sigmaringen.de/hebammensprechstunde**IBB-Stelle: (Informations-, Beratungs- und Beschwerdestelle)****Postanschrift:** IBB-Stelle Landkreis Sigmaringen, Fidelisstr. 1, 72488 Sigmaringen**E-Mail:** team@ibb-sigmaringen.de**Telefon:** 07571 / 73 01 55**Sprechstunde:** Jeden 1. Donnerstag im Monat im Fidelisshaus Sigmaringen 14:00 bis 16:00 Uhr**Wichtige Rufnummern für den Kinder- und Jugendärztlichen Bereitschaftsdienst:****Kinder- und Jugendärztliche Notfallpraxis Singen, Virchowstr. 10, 78224 Singen**

Samstags, Sonn- und Feiertags: 10:00 - 12:00 / 16:00 - 19:00

☎ 01806 077312

Weitere Informationen unter:

<http://www.kvbawue.de/buerger/notfallpraxen>**Gas-Störungsdienst**

☎ 0800 / 0824505

Störungsnummer der EnBW

☎ 0800 3629-477

Kirchliche Nachrichten

Evangelische Kirchengemeinde Mengen

Zeppelinstr. 30 – 88512 Mengen

Bürozeiten: Di. + Do. 08:00 – 12:00 Uhr

Pfarramt Mengen

Tel.: 07572 71091

**Sie finden uns im Internet unter:****www.mengen-evangelisch.de**

Abonnieren Sie unseren Newsletter!

Auf Anfrage senden wir Ihnen auch regelmäßig die Papierausgabe zu.

Save the Date: Anstelle der Kinderbibelwoche gibt es in diesem Jahr ein ganz besonderes Sommerferienprogramm für Kinder, Jugendliche und Junggebliebene. Vom 25. bis 28.08. kommt das Evangelische Jugendwerk mit seinem Bauwagen. Es gibt viel zu erleben von Discgolf über Bällebad bis Mölki und vieles andere mehr. Eine Anmeldung ist mit Ausnahme des Escape Rooms nicht notwendig. Weiter Informationen findet ihr auf unserer Internetseite.

Eph 2,19: So seid ihr nun nicht mehr Gäste und Fremdlinge, sondern Mitbürger der Heiligen und Gottes Hausgenossen.

In den Sommerferien finden unsere Gruppen und Kreise nur nach Vereinbarung statt.

Donnerstag, 23.07.2020

19:00 Probe des Posaunenchores im Gemeindesaal
 19:30 Selbsthilfegruppe „Emotions Anonymus“ für seelische Probleme im Andachtsraum, nähere Infos unter 07572 / 7632147

Freitag, 24.07.2020

19:00 Taizé-Gebet in der Pauluskirche

Sonntag, 26.07.2020

10:00 Gottesdienst in der Pauluskirche; Pfarrerin Heidrun Stocker

Montag, 27.07.2020

Ab 15:30 Tanzgruppe Rahm im Gemeindesaal (in vier Gruppen)
 19:00 Selbsthilfegruppe des Kreuzbundes „Sucht“ im Andachtsraum

Dienstag, 28.07.2020

17:45 Frauengymnastik im Gemeindesaal
 20:00 Probe des Kirchenchores - in kleinen Gruppen

Donnerstag, 30.07.2020

19:00 Probe des Posaunenchores im Gemeindesaal
 19:30 Selbsthilfegruppe „Emotions Anonymus“ für seelische Probleme im Andachtsraum, nähere Infos unter 07572 / 7632147

Sonntag, 02.08.2020

10:00 Gottesdienst in der Pauluskirche; Prädikant Dr. Laichinger

Pfarrerin Stocker hat vom 30.07. bis 19.08. Urlaub.
 Die Vertretung für Bestattungen hat Pfarrerin Berner, Tel. 07371/7262.

Das Diakonie-Lädele ist mit eingeschränkten Öffnungszeiten wieder für Sie da. Es werden jedoch noch keine Kleiderspenden angenommen.

Kirchliche Nachrichten Scheer

Kath. Kirchengemeinde St. Nikolaus, Scheer

Tel. 8955, Fax 8404, E-Mail stnikolaus.scheer@drs.de
 oder pfarramtscheer@web.de
 Internetseite kgscheer.wordpress.com

Öffnungszeiten Pfarrbüro

Montag und Donnerstag 15.00 – 18.00 Uhr,
 Dienstag und Freitag 9.00 – 12.00 Uhr

Vom 24. Juli bis 01. August 2020**Freitag, 24. Juli – Hl. Christophorus**

18.00 Rosenkranz
 18.30 Eucharistiefeier

Samstag, 25. Juli

16.00 Einstimmung zur Erstkommunion vor der St. Nikolaus Kirche

Sonntag, 26. Juli – 17. Sonntag im Jahreskreis

L1: Kön3,5,7-12; L2 Röm 8,28-30; Ev: Mt13,44-52
 10.00 Einstimmung und Kreuzübergabe vor dem Gemeindehaus

10.30 Erstkommunionfeier im Freien
 1. Jahrtag Mathilde Zimmerer und Gedenken an Rosmarie Schallenger
M.: F. Will – L. Zirn

Freitag, 31. Juli – Hl. Ignatius v. Loyola

18.00 Rosenkranz
 18.30 Eucharistiefeier

Samstag, 01. August – Hl. Alfons Maria v. Ligouri

14.30 Hochzeit Katja und Matthias Kienle
M.: R. Pusch – L. Spiller
 18.30 Eucharistiefeier am Vorabend bei der Friedhofskapelle (draussen)
 Gedenken an Helene Schwarz
M.: L. Konrad – J. Konrad

Gottesdienstzeiten der Seelsorgeeinheit

Heudorf:	Sa. 25.07.	18:30 Uhr	Eucharistiefeier
Blochingen:	So. 26.07.	9:00 Uhr	Erstkommunionfeier
Mengen:	Sa. 25.07.	18.30 Uhr	Eucharistiefeier am Vorabend
	So. 26.07.	10.30 Uhr	Eucharistiefeier/ Kindergottesdienst
Ennetach:	So. 26.07.	9.00 Uhr	Eucharistiefeier/ Kindergottesdienst

Öffnungszeiten des Pfarrbüros während den Sommerferien

Das Pfarrbüro Scheer ist während den Sommerferien an folgenden Tagen geöffnet:

Montag, Dienstag und Freitag jeweils von 9.00 bis 12.00 Uhr.

In dringenden Fällen wenden Sie sich bitte an das Pfarrbüro in Mengen, Tel. 8278

Dies ist täglich von 9.00 – 12.00 Uhr geöffnet.

Gruppenstunde der KJG Scheer für Kinder aus Scheer, Heudorf und Blochingen

Liebe Kinder, liebe Eltern,
 mit dieser Einladung möchten wir Euch herzlich zu unserer ersten Online-KJG-Gruppenstunde am **Donnerstag, 30. Juli, von 16.30 bis 18.00 Uhr** auf BigBlueButton einladen.

Wir werden in unserer Online-Gruppenstunde verschiedene Spiele spielen. Um an der Gruppenstunde teilzunehmen, müsst Ihr den folgenden Link in Eurem Internet Browser (bevorzugt Google Chrome, Mozilla Firefox oder Safari) eingeben:
<http://bbb.npo.city/b/ral-aj9-tnj>.

Für die Teilnahme benötigt Ihr ein Mikrofon und im Optimalfall eine Kamera an Eurem Computer, Laptop oder Handy.

Wir werden ab ca. 15.45 Uhr auf der Plattform sein. Gerne könnt Ihr Euch bereits ein paar Minuten vor Beginn der Gruppenstunde einwählen um alles auszuprobieren. Bei Problemen dürft Ihr Euch gerne bei uns melden.

Wir freuen uns auf Euer Kommen!

Florin, Luca, Ralf und Nadine
 Handy: 01573 2637600 (Ralf Pusch)

Firmung in unserer Seelsorgeeinheit

Wo zwei oder drei in meinem Namen versammelt sind, da bin ich mitten unter ihnen.

Mt 18,20 Biblisches Jahresmotto der Seelsorgeeinheit

„Effata. Ablach – Donau“

Vergangenen Samstagvormittag vor einer Woche haben wir zwei Firmgottesdienste im Freien auf dem Kirchplatz gefeiert. Im Grunde mit jugendlichem Elan. Denn auch dieses Vorhaben wurde

unterbrochen und die für den Firmkurs wesentlichen Vorhaben wie KZ-Gedenkstätte Grafeneck oder spirituelle Nachtwallfahrt konnten nicht stattfinden. Auch den ökumenischen Jugendkreuzweg ICON konnte ich den Jugendlichen nur noch brieflich zukommen lassen. Nicht vergessen sein soll der Anfang mit Jugendgottesdienst, spirituellem Adventsweg auf den Missionsberg, adventlichem Jugendgottesdienst, der Sternsingeraktion und drei Werknachmittagen bis zur letzten Möglichkeit am 13. März. Nach der Öffnung am 15. Juni hat sich das Firmteam rasch entschieden, die Firmung doch noch vor den Sommerferien zu feiern. In Scheer und Mengen feierten wir einen Jugendgottesdienst vor der Firmung am 28. 6. als Einstimmung, den uns die Instrumentalgruppe musikalisch schön mitgestaltete. In der Planung hatten wir gleich AmaDeus mit im Boot (hier ein besonderes Danke den beiden Ansprechpartnern für Instrumentalgruppe und AmaDeus, die gleich die Kreise weiterziehen, nachfragen und sammeln), so dass wir mit unserer knappen Logistik den beiden Firmgottesdiensten gelassen entgegensehen konnten. Vom Sekretär des Bischofs erhielten wir eigens zusammengemerktes Chrisam, das wir dann auch wirklich großzügig verteilen durften (auch dafür Danke!). Erfahrungsgemäß ist die Einstimmung in die Firmung immer spröde, gilt es doch, zum Platz was zu sagen, Rollen zu benennen, Texte zu verteilen und auch vor anderen vorzulesen – im Grunde eine Trockenschwimmübung; umso schöner und vitaler dann der Firmgottesdienst selber, den uns AmaDeus wie immer spirituell und musikalisch berührend mitgestaltet hat. Das Firmteam selbst war voll des Lobes und auch die anwesenden Ordner und zugleich Kenner von Firmgottesdiensten hoben die gesammelte und geistvolle Atmosphäre hervor, die alle schön präsent mitfeiern ließ. „Können wir das nicht immer so machen?“ lautete die Frage. „Nein“ – denn diese Möglichkeit war der Pandemie geschuldet, ist aber ein schönes Beispiel dafür, wie dank um sich greifender Geistesgegenwart aus jeder Situation auch eine Chance werden kann. Ein besonderes Danke unseren Ordnerinnen in beiden Gottesdiensten, AmaDeus, unseren Ministrantinnen aus der Liebfrauengemeinde, im zweiten Gottesdienst aus Blochingen und Scheer, unserer Mesnerin, Frau Lydia Fetscher, vor allem jedoch besonders den Jugendlichen und ihren Pat*innen. Sie haben den Firmgottesdienst sehr gesammelt, konzentriert so mitgefeiert, dass die Atmosphäre um sich greifen konnte – wie ein Ton einen Raum zu füllen vermag. Zuletzt danke ich unserem Firmteam für die angenehme wie verlässliche gute Zusammenarbeit zugunsten des Gelingens des Firmkurses. Doch ist alles nur vorläufig und nahezu zu vernachlässigen, hätten nicht unsere Jugendlichen und ihre Familien wie wir selbst das Wehen und Wirken des Heiligen Geistes so empfunden, dass es uns sich einprägt und „Heiliger Geist“ uns für unser aller weiteres Leben aufschließt und erneuert!

Stefan Einsiedler, Pfarrer

Martinslädle Mengen

Vor den Sommerferien wollen wir noch ein paar Informationen zu unserem Tafelladen weitergeben. Seit geraumer Zeit ist unser Laden aufgrund der Corona-Pandemie nur samstags ab 10.00 Uhr geöffnet, sodass unsere Kunden immer für eine Woche einkaufen müssen. Bisher hatten wir nicht genügend Helfer um auch mittwochs wieder zu öffnen. Wir hoffen, dass wir, wenn die Lage im Kreis Sigmaringen so entspannt bleibt, nach den Sommerferien, also ab Oktober, wieder zweimal in der Woche öffnen können.

Vereinsmitteilungen Scheer



Stadtkapelle



Scheer e.V.

Musikprobe

Am Freitag, 24.07.20 findet bei guter Witterung unsere nächste Probe statt.

Wir proben von 20:00 - 21:00 Uhr im Garten vom Probelokal. Bitte beachten, aufgrund der Hygiene-Vorschriften kann die Probe nur im Freien und bei guter Witterung stattfinden, die Teilnahme ist freiwillig und zur Probe kommen sollte nur, wer sich gesund fühlt. Geplant ist, dass jeden Freitag im Juli eine Probe im Freien stattfindet, ab August ist Sommerpause.

Herzlichen Glückwunsch an Yannik Nerling

Unser Fagottspieler und Vize-Dirigent Yannik Nerling hat das Musik-Abitur mit der Höchstnote bestanden. Yannik hat die Höchstpunktzahl von 15 Punkten erreicht. Die Prüfung bestand aus zwei Teilen, einem instrumentellen Vorspiel, in dem maximal 10 Punkte erreicht werden konnten, sowie einem Gehör- und Harmonielehrtel, in dem maximal 5 Punkte erreicht werden konnten. Hierzu gratulieren wir ihm ganz herzlich und wünschen ihm weiterhin beim Musikzieren viel Spaß und Erfolg.

Margot Haga

Kirchliche Nachrichten Heudorf

Kath. Kirchengemeinde St. Petrus und Paulus, Heudorf

Tel. 8955, Fax 8404, E-Mail stnikolaus.scheer@drs.de,
pfarramtscheer@web.de

Öffnungszeiten Pfarrbüro

Montag und Donnerstag 15.00 – 18.00 Uhr,
Dienstag und Freitag 9.00 – 12.00 Uhr

Vom 25. Juli bis 02. August 2020

Samstag, 25. Juli

16.00 Einstimmung zur Erstkommunion vor der **St. Nikolaus Kirche Scheer**
18.30 Eucharistiefeier am Vorabend
Gedenken an verstorbenen Vater

Sonntag, 26. Juli – 17. Sonntag im Jahreskreis

10.00 Einstimmung und Kreuzübergabe vor dem Gemeindehaus
10.30 Erstkommunionfeier im Freien, in **St. Nikolaus Scheer**

Dienstag, 28. Juli

18.00 Rosenkranz
18.30 Eucharistiefeier

Sonntag, 02. August – 18. Sonntag im Jahreskreis

Jes 55, 1-3; Röm 8, 34.37-39; Ev: Mt 14, 13-21
9.00 Eucharistiefeier

Gottesdienstzeiten der Seelsorgeeinheit

Scheer:	So. 26.07.	10.30 Uhr	Erstkommunion
Blochingen:	So. 26.07.	9:00 Uhr	Erstkommunion
Mengen:	Sa. 25.07.	18.30 Uhr	Eucharistiefeier am Vorabend
	So. 26.07.	10.30 Uhr	Eucharistiefeier/ Kindergottesdienst
Ennetach:	So. 26.07.	9.00 Uhr	Eucharistiefeier/ Kindergottesdienst

Bitte unter kirchliche Nachrichten Scheer nachlesen:

- **Firmung in unserer Seelsorgeeinheit**
- **Martinslädele**

Öffnungszeiten des Pfarrbüros während den Sommerferien

Das Pfarrbüro Scheer ist während den Sommerferien an folgenden Tagen geöffnet:

Montag, Dienstag und Freitag jeweils von 9.00 bis 12.00 Uhr.
In dringenden Fällen wenden Sie sich bitte an das Pfarrbüro in Mengen, Tel. 8278
Dies ist täglich von 9.00 – 12.00 Uhr geöffnet.

Mesner-Team

Die Heudorfer Kirchengemeinde ist glücklich, dass sich nach dem Tod von Frau Agathe Maier ein neues Mesner-Team gefunden hat. Federführend übernimmt künftig Frau Zanetta Kraska die Mesneraufgaben.

Bei den Gottesdiensten wird sie dabei abwechselnd unterstützt von Hubert Brändle, Peter Fuchs und Daniela Zimmerer.

Bitte unterstützen Sie das neue Team und sehen nach, wenn auch mal etwas anders läuft als Sie es sonst gewohnt waren.

Wir wünschen dem ganzen Mesner-Team viel Erfolg und sagen Ihnen schon heute unser herzliches Vergelt's Gott.

Gruppenstunde der KJG Scheer für Kinder aus Scheer, Heudorf und Blochingen

Liebe Kinder, liebe Eltern,

mit dieser Einladung möchten wir Euch herzlich zu unserer ersten Online-KJG-Gruppenstunde am **Donnerstag, 30. Juli, von 16.30 bis 18.00 Uhr** auf BigBlueButton einladen.

Wir werden in unserer Online-Gruppenstunde verschiedene Spiele spielen. Um an der Gruppenstunde teilzunehmen, müsst Ihr den folgenden Link in Eurem Internet Browser (bevorzugt Google Chrome, Mozilla Firefox oder Safari) eingeben:

<http://bbb.npo.city/b/ral-aj9-tnj>.

Für die Teilnahme benötigt Ihr ein Mikrofon und im Optimalfall eine Kamera an Eurem Computer, Laptop oder Handy.

Wir werden ab ca. 15.45 Uhr auf der Plattform sein. Gerne könnt Ihr Euch bereits ein paar Minuten vor Beginn der Gruppenstunde einwählen um alles auszuprobieren. Bei Problemen dürft Ihr Euch gerne bei uns melden.

Wir freuen uns auf Euer Kommen!

Florin, Luca, Ralf und Nadine

Handy: 01573 2637600 (Ralf Puschi)

Vereinsmitteilungen Heudorf**Heimatverein Heudorf 1969 e.V.****Ausschuss Heimatverein, Zunfträte**

Die Gelegenheit ist günstig!

Nachdem wir innerhalb kürzester Zeit 2 Großveranstaltungen absolviert haben, nämlich das Heimatfest mit 50-jährigem Jubiläum

im Sommer 2019 und das Narrentreffen der Bruderschaft Obere Donau im Februar diesen Jahres, rufen wir nochmals auf, sich in unserem Vereinsausschuß zu engagieren und mitzuwirken.

Beide Feste haben gezeigt, wie schlagkräftig wir sind und so unsere Gemeinde von der besten Seite präsentieren konnten. Dies ist dem hohen Maß an Bereitschaft der Ausschussmitglieder und Zunfträte, aber auch ganz besonders deren Partner geschuldet, soviel Freizeit für den Verein und den Ort mit seinen Traditionen zu opfern. Vielen Dank nochmals.

Dass wir diese Veranstaltungen nicht alleine stemmen konnten, war uns von vorne weg klar. Und wieder einmal haben sich viele Personen und Vereine bereit erklärt, die ich namentlich nicht alle nennen kann, uns tatkräftig zu unterstützen. Auch hier nochmals ein großes Dankeschön an alle. Der Erfolg des Zusammenhalts und der Rücksichtnahme ist nicht weg zu leugnen und gerade in solch schwierigen Zeiten in denen auch das Vereinsleben auf Null heruntergefahren ist, sehr wichtig.

Der Blick nach Vorne mit hoffentlich baldigem Wiedersehen macht uns zuversichtlich.

Dies würden wir gerne mit Dir, oder Dir, als neues Ausschuss- oder Zunftratsmitglied tun.

Die nächste Großveranstaltung, das 14. Heimatfest ist erst im Jahr 2023. Es bleibt also genügend Zeit, sich bei uns einzuarbeiten und zu engagieren. Es ist garantiert für jeden was dabei, denn Kinder, Jugendliche, junge Familien, aber auch ältere Mitbürger profitieren von unserer Vereinsarbeit.

Interesse geweckt? Dann melde Dich bitte beim Vorstand oder einem der Ausschussmitglieder.

Vorankündigung

Wie bereits intern abgestimmt möchte ich nochmals auf unsere nächste Sitzung hinweisen und bitten, diese entsprechend einzuplanen.

Die Sitzung findet ausnahmsweise am Samstag, den 01.08. um 18.00 Uhr statt. Bitte seid pünktlich, da wir im Anschluss unsere Abschlusshockete im Schulhof abhalten wollen.

Für Essen und Trinken ist gesorgt, bitte bringt hierzu Gläser und Geschirr mit.

Reiner Kuchelmeister
Vorstand

Pressemitteilungen des Landkreises Sigmaringen**Bürgerbeteiligung zur Bioabfallsammlung ein Erfolg**

11.561 Haushalte nahmen an der Umfrage teil.

Mehrheit aller Befragten äußern, dass sie an einer Bioabfallsammlung nicht teilnehmen wollen.

Die Mehrheit der potentiellen Teilnehmer befürworten ein Holzsystem.

Kreistag diskutiert darüber am 27. Juli.

Über eine groß angelegte Bürgerbefragung konnten sich die Bürger des Landkreises Sigmaringen bis zum 15. Juni 2020 zu der geplanten Bioabfallsammlung der Kreisabfallwirtschaft äußern. Über eine Infobroschüre wurden die rund 55.500 Haushalte angeschrieben und um ihre Meinung zu den verschiedenen Holz- oder Bringsystemen gebeten. Insgesamt haben 11.561 Haushalte an der Umfrage teilgenommen, wodurch mit einer Rücklaufquote von ca. 21% ein gutes Ergebnis der Bürgerbefragung erzielt werden konnte.

Darüber informierten Landrätin Stefanie Bürkle, Umweltdezernent Dr. Bernhard Obert und Holger Kumpf, der Leiter der Kreisabfallwirtschaft in einer Pressekonferenz am Dienstag.

Zusätzlich wurde eine Homepage mit umfassenden Informationen eingerichtet. Auf dieser stand den Bürgern ein Kontaktformular für Fragen und Anregungen zur Bioabfallsammlung zur Verfügung und es konnte ebenfalls an einer Umfrage teilgenommen werden. „Diese Online-Umfrage wurde insgesamt 1.319 Mal genutzt, 824 der Teilnehmer haben konkrete Antworten hinterlassen und über das Kontaktformular gingen 90 Anfragen ein“, zeigt sich Kumpf zufrieden.

Ein unabhängiges und professionelles Meinungsforschungsinstitut, die translake GmbH aus Konstanz, hat die Auswertung der Bürgerbefragung und die bifa Umweltinstitut GmbH die Auswertung der Online-Umfrage vorgenommen. Nun liegen die Ergebnisse vor.

57% aller Umfrageteilnehmer gaben an, sich später nicht an einer Bioabfallsammlung beteiligen zu wollen. Von diesen haben 93 % einen Garten und 91 % gaben an, zumindest teilweise selbst zu kompostieren. Ob ein Haushalt somit bereit ist, eine Bioabfallsammlung zu nutzen hängt in erster Linie, unabhängig von der Anzahl der darin lebenden Personen, von der Wohnsituation ab.

„Es lohnt sich daher genauer hinzuschauen, wie unsere Bürger wohnen und welches Sammelsystem sie daher bevorzugen“, meint Dr. Bernhard Obert.

Bezogen auf alle Befragten wären diese mit 37 % (eher) zufrieden mit der Einführung eines Bringsystems und zu 29 % (eher) zufrieden mit der Einführung eines Holsystems. Als oberste Priorität gaben 50 % aller Befragten die Kosten an, 36 % den Klimaschutz und 14 % den Komfort.

Ein anderes Bild zeigt sich für die Teilnehmer, die zukünftig bereit wären eine Bioabfallsammlung zu nutzen. Für diese sind für 41 % die Kosten das Wichtigste, für 38 % der Klimaschutz und für 21 % der Komfort. Hierfür sind diese im Durchschnitt bereit 17,14 Euro pro Person und Jahr zu bezahlen. 56 % derer, die bereit wären eine Bioabfallsammlung zu nutzen, wären mit der Einführung eines Holsystems (eher) zufrieden. 35 % wären mit der Einführung eines Bringsystems (eher) zufrieden. Dies hängt aber stark von der Entfernung zur Sammelstelle ab. 42 % der potentiellen Teilnehmer gaben an, dass diese nicht weiter als 1 km vom Wohnort entfernt sein sollte. 29 % gaben an, dass die Entfernung nicht größer als 2 km sein sollte.



Bevorzugtes Sammelsystem der potentiellen Teilnehmer einer Bioabfallsammlung

Bei der Online-Umfrage haben den Teilnehmern beim Holsystem besonders gut der geringe Aufwand und die einfache Nutzung für eine Teilnahme gefallen. Als negativ wurden die hohen Kosten, der zusätzliche Platzbedarf für eine Tonne und mögliche Beden-

ken bezüglich Geruch und Hygiene benannt. Eine Mehrheit hat sich für ein freiwilliges Sammelsystem ausgesprochen.

„Beim Bringsystem wurden die Nutzung je nach Bedarf und die geringen Kosten als Vorteil gesehen. Nachteilig wurden die geringe Praktikabilität, hygienische Bedenken, der zusätzliche Verkehr und die daraus resultierenden zusätzlichen CO₂-Emissionen gesehen. Nahezu gleich viele Teilnehmer haben sich für eine Sammlung auf den Recyclinghöfen und an den Containerstellplätzen ausgesprochen“, so Holger Kumpf. „Egal ob Hol- oder Bringsystem war es vielen Bürgern wichtig, sich freiwillig für oder gegen die Teilnahme einer Bioabfallsammlung entscheiden zu können.“

Die Details der Ergebnisse werden dem Kreistag und der Öffentlichkeit in öffentlicher Sitzung am 27. Juli 2020 vorgestellt.

Der Kreistag des Landkreises Sigmaringen entschied sich im Oktober 2018 als letzter Landkreis in Baden-Württemberg für die Einführung einer Bioabfallsammlung. Im Dezember 2019 stand der Beschluss fest, fünf Varianten von Hol- oder Bringsystemen näher zu untersuchen.

Bis Ende des Jahres soll sich der Kreistag nun für ein konkretes Sammelsystem entscheiden. Nach der Entscheidung für ein Sammelsystem muss dieses genehmigt und die dafür erforderlichen Leistungen ausgeschrieben, vergeben und vorbereitet werden. Im Sommer 2023 soll die getrennte Biomüllsammlung im Landkreis Sigmaringen in Betrieb genommen werden

Über die Homepage des Landkreises www.bioabfall-sigmaringen.de können sich die Bürger auch weiterhin zum Thema Bioabfallsammlung informieren und sich bei Fragen über das dortige Kontaktformular an die Kreisabfallwirtschaft wenden.

Zulassungsstelle hat Corona-Rückstand aufgearbeitet

**Termine wieder kurzfristig zu haben
Zulassung auch ohne Termin möglich**

Die Zulassungsstellen in Sigmaringen, Bad Saulgau und Pfullendorf haben die Rückstände, die durch die Einschränkungen während der Corona-Krise entstanden sind, aufgearbeitet. Nun ist es wieder möglich, innerhalb von zwei Tagen einen Termin für die Zulassung zu erhalten oder auch ohne Termin sein Auto zuzulassen. Wer ohne Termin kommt, muss erfahrungsgemäß 15 bis 20 Minuten warten.

„In allen Zulassungsstellen haben wir uns so organisiert, dass der notwendige Sicherheitsabstand eingehalten werden kann, aber trotzdem so viele Zulassungsvorgänge wie vor Corona abgearbeitet werden können“, informiert Anselm Hipp, der Leiter des Fachbereichs Bürgerservice. Wartebereiche mit ausreichend Abstand in und außerhalb der Gebäude wurden eingerichtet. „Einzig in Bad Saulgau lässt es die bauliche Situation nicht zu, mehrere Kunden gleichzeitig zu bedienen. Daher kann es hier auch zu längeren Wartezeiten kommen, wenn viele Bürger ohne Termin erscheinen“, so Hipp. Er empfiehlt, verstärkt die Zulassungsstellen Sigmaringen und Pfullendorf zu nutzen und bittet Autohäuser, Sammelanmeldungen in Sigmaringen vorzunehmen.

Nach Ausbruch des Coronavirus wurde das Landratsamt für den Publikumsverkehr geschlossen. Hiervon betroffen war auch die Kfz-Zulassung mit allen Außenstellen. Die Außenstelle in Pfullendorf war vom 18. März bis 5. Mai geschlossen. Die Außenstelle in Bad Saulgau musste vom 18. März bis 25. Mai geschlossen werden. In der Hauptstelle in Sigmaringen wurde durchgehend ein Zulassungsbetrieb gewährleistet. Die Bürger konnten nachdem sie online einen Termin vereinbart haben, ihre Zulassungen

über ein Fensterschalter abwickeln. Leider kam es während dieser Zeit zu längeren Wartezeiten, obwohl wöchentlich 17 Stunden mehr Servicezeit angeboten wurden. „Wir schafften es, knapp 100 Fahrzeuge am Tag zuzulassen. Jetzt und auch vor Corona sind es ca. 300 Zulassungen pro Tag“, erklärt Hipp.

Die Zulassung in Sigmaringen hat montags, dienstags, mittwochs und freitags von 7.30 bis 12.30 Uhr und donnerstags von 7.30 bis 12.30 und 14.00 bis 18.00 Uhr für Sie geöffnet. Die Zulassungsstelle in Bad Saulgau hat montags bis donnerstags von 7.30 Uhr bis 11.30 Uhr, donnerstags von 14 bis 16 Uhr und freitags von 7 bis 11.30 Uhr geöffnet. Seit 15. Juni ist auch Pfullendorf wieder zu den gewohnten Öffnungszeiten, Montag, Dienstag, mittwochs und freitags von 08.00 bis 16.00 Uhr sowie donnerstags von 08.00 Uhr bis 18.00 Uhr sowie samstags von 09.00 bis 12.00 Uhr für Sie geöffnet. Neu ist, dass jeweils eine halbe Stunde vor Schließung die letzten Bearbeitungsaufträge vergeben werden.

Neuerungen der forstlichen Förderung in Zeiten von Dürre, Stürmen und Borkenkäfer

Neue Verwaltungsvorschrift „Nachhaltige Waldwirtschaft“

Für die Waldbesitzerinnen und Waldbesitzer sollen die Fördermaßnahmen der neu aufgestellten Verwaltungsvorschrift „Nachhaltige Waldwirtschaft“ eine passgenaue und schnelle Unterstützung sein.

Dies ist nötig, da sich die Wälder in Baden-Württemberg in einer Ausnahmesituation befinden. Der Klimawandel hat den Wäldern mit Dürre, Hitze und Schädlingen stark zugesetzt. Oberstes Ziel ist es, den Wald mit all seinen Leistungen für Mensch und Umwelt zu erhalten.

Ein wesentlicher Bestandteil der neuen Fördermaßnahmen wird die Unterstützung der Waldbesitzer bei der Aufarbeitung von Schadholz sein. Der Fördersatz des letzten Jahres konnte auf 6 €/je Festmeter (ohne Rinde) erhöht werden. Begleitet wird diese Maßnahme durch weitere Förderungen, welche zur Aufarbeitung ergänzt werden können. Zentraler Bestandteil sind auch attraktive Pauschalen und Vereinfachungen bei der Förderung einer anstehenden Wiederbewaldung. Zudem wurde ein komplett neues Maßnahmenpaket zur Förderung des Waldnaturschutzes geschaffen.

Die Försterinnen und Förster des Landratsamts beraten Sie gerne, um Sie in dieser Situation bestmöglich zu unterstützen. Die Landesforstverwaltung informiert zusätzlich im Förderwegweiser des Landes unter www.foerderwegweiser.landwirtschaft-bw.de in der Rubrik Forstwirtschaftliche Fördermaßnahmen.

Caritas übernimmt Beratungsstelle gegen sexuelle Gewalt

Ab 1. August übernimmt die Caritas die Beratungsstelle gegen sexuelle Gewalt im Landkreis Sigmaringen. Nach 22 Jahren endet damit eine Ära, denn der Deutsche Kinderschutzbund Kreisverband Sigmaringen e.V. hat die Beratungsstelle 22 Jahre betrieben.

Hubert Schatz, Leiter des Fachbereichs Jugend im Landratsamt, erläutert die Hintergründe: „In Sachen Kinderschutz möchten wir stets optimal aufgestellt sein. Wir haben uns daher mit Experten der Uniklinik Ulm zusammengesetzt und unsere Strukturen überprüft.“ Das Ergebnis: Die Beratungsstelle sollte durchgängig erreichbar sein und personell gestärkt werden. Der ehrenamtlich organisierte Kinderschutzbund konnte die erhöhten Anforderungen nicht erfüllen und wollte die Trägerschaft abgeben. Der Landkreis

hat daraufhin ein Interessenbekundungsverfahren mit anderen möglichen Trägern durchgeführt.

Eva-Maria Nestelhut, die Vorsitzende des Kinderschutzbundes Sigmaringen erklärt: „Wir danken dem Jugendamt ganz herzlich für 22 Jahre guter Zusammenarbeit. Als kleiner Verein ohne eigene Rechts- und Personalabteilung können wir die veränderten Vorgaben nicht länger gewährleisten. Unser Vereinsname wird jedoch auch weiterhin unser Programm sein: der Kinderschutz mit einem erfahrenen Präventionsprogramm steht bei uns weiterhin an erster Stelle.“

Der Jugendhilfeausschuss hat im März die Caritas als neuen Träger bestimmt. Ansgar Kappeler vom Caritasverband: „Unsere langjährige Erfahrung im Bereich der Kinder- und Jugendhilfe und hier insbesondere auch im Bereich des Kinderschutzes bringen wir gerne auch mit der „spezialisierten Fachberatung sexuelle Gewalt“, im Landkreis mit ein. Dabei können wir neben unserer Erfahrung auf ein bestens funktionierendes Netzwerk an Kooperationspartner zurückgreifen.“

Seit 1998 ist der Kinderschutzbund Anlaufstelle für Kinder, Jugendliche sowie deren Familien bei Verdacht auf sexuellen Missbrauch. Im Jahr 2019 fanden diesbezüglich insgesamt 426 Kontakte mit 57 betroffenen Personen statt. Mit jedem Betroffenen werden also gut 7 Gespräche geführt. Auch pädagogische Fachkräfte nutzten das Beratungsangebot des Kinderschutzbundes.

Neben der Beratung bietet der Kinderschutzbund auch seit Jahren Präventionsangebote an, z.B. in Schulen, Kindertageseinrichtungen und sonstigen pädagogischen Einrichtungen. Der Kinderschutzbund wird im Landkreis weiterhin Präventionsmaßnahmen durchführen. Auch der begleitete Umgang von Kindern wird weiterhin in der Regie des Kinderschutzbundes bleiben.

„Dem Kinderschutzbund gilt bester Dank für die gute Zusammenarbeit und das große Engagement in den letzten Jahren; dem Caritasverband einen guten Start für eine neue, anspruchsvolle Aufgabe. Dank guter Kooperationsstrukturen sind die Weichen für einen gelingenden Übergang bereits gestellt“, so Hubert Schatz.

Die Kontaktmöglichkeiten:

bis 31.07.2020

Kinderschutzbund Sigmaringen, Bahnhofstr. 3, 72488 Sigmaringen

Telefon: +49 7571 683028,

E-Mail: info@kinderschutzbund-sigmaringen.de

ab 01.08.2020:

Caritasverband Sigmaringen e.V., Fidelisstraße 1, 72488 Sigmaringen

Telefon: 07571/7301-0, Telefax: 07571/7301-40,

Presseinformation der Deutschen Rentenversicherung

Seit 2012 müssen Arbeitnehmer abhängig vom Geburtsjahrgang länger arbeiten, bevor sie in die Regelaltersrente gehen können. Die Altersgrenze rückt schrittweise von 65 auf 67 Jahre. Wer dennoch vorzeitig in die Altersrente gehen will, muss meist Abschläge in Kauf nehmen. Diese Abschläge kann man jedoch ab dem 50. Lebensjahr durch zusätzliche Beiträge zur Rentenversicherung ganz oder teilweise ausgleichen. Das teilt die Deutsche Rentenversicherung (DRV) Baden-Württemberg mit.

Interessant sind Sondereinzahlungen zum Beispiel für diejenigen, die für ein vorzeitiges Ausscheiden aus dem Unternehmen eine Abfindung erhalten. Die Sondereinzahlung zur Rentenversicherung ist steuerlich absetzbar. Nähere Auskünfte zum Steuerrecht erteilen aber Steuerberater und die Lohnsteuerhilfevereine.

Bedingung für diese Sonderzahlung an Beiträgen ist eine Erklärung gegenüber der Rentenversicherung, dass man voraussichtlich eine vorgezogene Altersrente mit Abschlägen in Anspruch nehmen möchte und dass die bestimmten Voraussetzungen für diesen Anspruch auch erfüllt werden können. Die DRV berechnet dann auf Wunsch die Höhe der Sonderzahlung nach einer gesetzlich festgelegten Formel. Zusätzlich eingezahlte Beiträge wirken sich rentensteigernd aus, auch wenn die Rente nicht wie beabsichtigt vorzeitig in Anspruch genommen wird. Sie können jedoch nicht rückerstattet werden.

Pandemiebedingt sind derzeit persönliche Beratungen in den Regionalzentren und Außenstellen der DRV Baden-Württemberg nur nach einer vorherigen Terminvereinbarung möglich.

Die entsprechenden Telefonnummern findet man auf www.deutsche-rentenversicherung-bw.de. Als moderne und bequeme Alternative zur persönlichen Beratung in den Dienststellen bietet die DRV Videoberatungen an. Diese können ebenfalls unter www.deutsche-rentenversicherung-bw.de online gebucht werden. Zusätzlich finden Interessierte auf der Homepage der DRV Baden-Württemberg weitere Informationen unter anderem zur Sonderzahlung, Flexi-Rente und Altersteilzeit.

Brutto für Netto bei Ferienjobbern

In Baden-Württemberg beginnen die Ferien. Viele Schülerinnen und Schüler nutzen die schulfreie Zeit, um sich mit einem Minijob das Taschengeld aufzubessern oder erste Einblicke in die Berufswelt zu erhalten. Wegen der Corona-Pandemie dürfen Ferienjobber in diesem Jahr deutlich länger arbeiten, um brutto für netto zu kassieren. Das teilte die Deutsche Rentenversicherung (DRV) Baden-Württemberg mit.

Es gibt zwei Arten von Minijobs, die man als Ferienjob ausüben kann: den kurzfristigen Minijob und den geringfügig entlohnten 450-Euro-Minijob. Während bei dem geringfügig entlohnten Minijob der monatliche Verdienst auf 450 Euro begrenzt ist, kann man in einem kurzfristigen Minijob unbegrenzt verdienen. Hier ist aber die Beschäftigungsdauer eingeschränkt: Wer zwischen dem 1. März und dem 31. Oktober eine im Voraus befristete kurzfristige Beschäftigung ausübt, kann bis zu fünf Monate oder 115 Arbeitstage arbeiten – und der Job bleibt sozialversicherungsfrei. Werden diese Zeiträume auch bei mehreren Beschäftigungen nicht überschritten, spielen die Höhe des Gehalts und die Anzahl der Arbeitsstunden keine Rolle.

Alle Fragen rund um das Thema Minijob beantwortet die Minijob-Zentrale der Deutschen Rentenversicherung Knappschaft-Bahn-See unter der Telefonnummer 0355 2902-70799 und im Internet unter www.minijob-zentrale.de.

Pressemitteilungen

Gastfamilien gesucht

Auch in Corona-Zeiten brauchen Menschen mit Behinderungen Gastfamilien, in denen sie gut begleitet leben können. Gesucht werden daher Familien oder Einzelpersonen, die ein Zimmer oder eine kleine Wohnung frei haben. Fachkenntnisse sind nicht erforderlich. Die Gastfamilie sollte Freude am Umgang mit Menschen mit Behinderungen haben und sich vorstellen können, ein

Kind, einen Jugendlichen oder eine erwachsene Person bei sich aufzunehmen und im Alltag zu begleiten. Fachkräfte der Stiftung Liebenau sorgen für eine dauerhafte Begleitung durch den Fachdienst sowie ein angemessenes Betreuungsentgelt.

Informationen unter:

Stiftung Liebenau, Betreutes Wohnen in Familien (BWF), Auf dem Hof 3, 88512 Mengen, Telefon: 07572 71373-44, -45, E-Mail: adsig@stiftung-liebenau.de, www.stiftung-liebenau.de/teilhabe.

Stadtbücherei Mengen

Sommerzeit - Lesezeit

Wer sich mit Lese- und Hörstoff versorgen möchte - zu den Öffnungszeiten der Stadtbücherei Mengen (Hauptstr. 77-81) ist das wie jedes Jahr auch in den Sommerferien möglich: Di, Mi, Fr 15-18 Uhr, Do 12-19 Uhr, Sa 10-12 Uhr. So erreichen Sie uns: Tel. 07572 607670, buecherei@mengen.de.

E-Books & Co.

eMedien (eBooks, digitale Zeitungen und Zeitschriften, Hörbücher, Onlinekurse) kann man mit der Onleihe genießen. Die Onleihe kann auf den meisten Endgeräten genutzt werden: auf Smartphones und Tablets mit der kostenlosen Onleihe-App, auf dem eReader mit der eReader-Onleihe, auf dem PC mit dem Browser – online und offline. Sie benötigen lediglich einen gültigen Ausweis bei der Stadtbücherei Mengen. Und so gelangt man zur Onleihe: www.mengen.de/Inhalt/Bildung/Stadtbuecherei/Online-Katalog/Onleihe SchwAlbE.

Nach den Ferien

Nach den Sommerferien werden sich die Öffnungszeiten der Stadtbücherei Mengen ändern (Di-Fr 14-18 Uhr, Sa 10-12 Uhr).

Kurse - vhs Mengen

30.07. Yoga für Kinder von 5-9 Jahren (Miriam Rimböck)

Yoga bietet eine wundervolle Möglichkeit, Kinder in ihrer Entwicklung zu fördern. Spielerisch, kreativ und mit viel Freude werden sie in diesem Kurs an Übungen aus dem Yoga herangeführt, die Körper, Geist und Seele gesund erhalten und das spielerische Lernen in der Gemeinschaft fördern. Die Übungen für die Beweglichkeit und Aufrichtung werden entsprechend den Bedürfnissen der Kinder ausgeführt.

Bitte mitbringen: Matte, Kissen, wärmende Socken und ggfs. eine Decke.

Die Sicherheitsbestimmungen und Hygienevorschriften werden eingehalten.

Donnerstag, 10-11 Uhr, Stadtbücherei, Hauptstr. 77-81

Gebühr: 5,00 €

Anmeldungen werden von der vhs Mengen über das Anmeldeformular auf der Homepage unter www.mengen.de/Inhalt/Bildung/Volkshochschule oder telefonisch (07572-607670) entgegengenommen.

Neue Kurse auf der Homepage

Die neuen Kurse der Volkshochschule Mengen, die ab 12. September beginnen, sind auf der Homepage der Stadt Mengen veröffentlicht: www.mengen.de/Inhalt/Bildung/Volkshochschule. Anmelden kann man sich ab sofort über das Anmeldeformular der Homepage.

Das Programmheft erscheint in der 34. Kalenderwoche bzw. ab 17. August.

Nachholtermine

Die aufgrund der Corona-Pandemie ausgefallenen Kurstermine vom Frühjahr werden zu Beginn des Herbstsemesters vor den neuen Kursterminen angeboten. Alle Kursteilnehmenden erhalten eine Benachrichtigung in den nächsten Tagen. Die Kursleitenden und die vhs freuen sich auf Ihre Teilnahme. Bleiben Sie gesund und guter Dinge!

Sommerzeit - Anmeldezeit

Das Büro der vhs Mengen (Hauptstr. 77-81) ist auch in den Sommerferien für Sie da: Tel. 07272 607670, vhs@mengen.de.

Fortbildung / Weiterbildung

Information über offenen Lehrstellen in der Lehrstellenbörse der Handwerkskammer Reutlingen

Aktuell suchen im gesamten Kammerbezirk 425 Betriebe noch 781 Auszubildende für das Jahr 2020 und 314 Betriebe haben bereits 661 Lehrstellen für das Jahr 2021 veröffentlicht.

Für den **Landkreis Sigmaringen** sehen die Zahlen wie folgt aus: Für den Ausbildungsstart in 2020 sind aktuell noch 167 Lehrstellen unbesetzt und schon 126 Lehrstellen für das Ausbildungsjahr 2021 gemeldet. (www.hwk-reutlingen.de/lehrstellensuche)

Für 2020 werden im Landkreis Sigmaringen die meisten Auszubildenden in folgenden Berufen gesucht: 20 Maurer m/w/d, 13 Kraftfahrzeugmechatroniker m/w/d, 11 Fachverkäufer m/w/d im Lebensmittelhandwerk, 11 Beton- und Stahlbetonbauer m/w/d, 10 Anlagenmechaniker m/w/d, 9 Maler und Lackierer m/w/d, 9 Zimmerer m/w/d, 7 Metallbauer m/w/d, 6 Schreiner m/w/d, 5 Baugeräteführer m/w/d, 5 Fleischer m/w/d, 5 Stuckateure m/w/d, 4 Straßenbauer m/w/d und 3 Land- und Baumaschinenmechatroniker m/w/d.

Veranstlungshinweise



Beuron. Naturspaziergang im Herzen des Durchbruchtales.

Freitag, 31. Juli, jeweils 16 Uhr (Anmeldung bis 30.07.) Spazieren gehen, Entspannen und Wissenswertes über den Naturraum erfahren. Das ist das Ziel der leichten, ca. zweistündigen Wanderung auf angenehm begehbaren Wegen. Mitten im Herzen des Durchbruchtales der Oberen Donau gibt es eine Vielzahl von interessanten Themen, die vom Spazierweg aus erörtert werden können. Treffpunkt: Beuron, Servicehäuschen Wohnmobilstell-

platz Klosterparkplatz; Leitung: Samantha Giering, Ute Raddatz vom Naturschutzzentrum Obere Donau; Gebühr: 5,- €; Anmeldung bis 30. Juli beim Haus der Natur, Tel. 07466/9280-0, info@nazoberedonau.de.

Neuhausen o.E. Die Wegwarte – Heilpflanze 2020. Samstag, 01.08. - 14:30 bis ca. 18 Uhr

Auf dem Kräuterspaziergang erfahren die TeilnehmerInnen wie die „blaue Sonnenbraut“ und weitere Wildpflanzen in der Volksheilkunde genützt werden. Sie füllen ihren Sammelkorb mit leuchtenden Blüten und stellen leckere Aufstriche her. Treffpunkt: Parkplatz Ski- und Wanderhütte des Albvereins Neuhausen ob Eck; Leitung: Michaela Hagen, Kräuterpädagogin; Gebühr: 22,- €; Anmeldung beim Haus der Natur bis 28. Juli, Tel. 07466/9280-0, info@nazoberedonau.de

Beuron. Der Rote Milan – ein „seltener“ Greifvogel unserer Heimat.

Sonntag, 2. August, 10 bis ca. 12:30 Uhr (Anmeldung bis 30.07.) Trotz seiner Häufigkeit in unseren Fluren ist der Rote Milan einer seiner seltenen Vertreter in der Welt der befiederten Jäger. Mit Fernglas ausgerüstet, kann man ihn bei seinen Beuteflügen mit Turmfalke und Bussard beobachten. Bitte falls vorhanden Fernglas mitbringen. Treffpunkt: Windrad Bäumlehof Leibertingen; Leitung: Armin Hafner; Gebühr: 4,- €; Anmeldung bis 30. Juli beim Haus der Natur, Tel. 07466/9280-0, info@nazoberedonau.de.

Meßkirch. Brotbacken.

Montag, 3. August, 14 bis 17 Uhr (Anmeldung bis 29.07.) An diesem Nachmittag zeigt Familie Brigel von Anfang an, wie selbst gebackenes Brot gelingt und schmeckt. Die verschiedenen Getreidearten, die zum Brotbacken geeignet sind, werden vorgestellt. Die Herstellung des Brotteigs wird erklärt und jeder knetet seinen eigenen Teig. Treffpunkt: Brigel-Hof, Meßkirch-Langenhart; Gebühr: 12,- €; Leitung: Familie Brigel; Anmeldung bis 29. Juli beim Haus der Natur, Telefon 07466/9280-0, info@nazoberedonau.de.

DAV Sektion Bad Saulgau wandert zum Wildfräuleinstein - eine gemütliche alpine Wanderung für Frauen

Inmitten des Naturschutzgebietes „Allgäuer Hochalpen“ liegt idyllisch eingebettet das Bergdorf Hinterstein, das der Ausgangspunkt für die leichte bis mittelschwere Wanderung der DAV Sektion Bad Saulgau am kommenden Samstag ist.

Waltraud Gebhardt bietet im dritten Jahr in Folge eine sog. Einsteigerwandertour für Frauen an. Ziel ist der Wildfräuleinstein, wo nach einer Sage, früher wilde Fräuleins hausten, die sich was, das erfahren mitwandernde Frauen vor Ort.

Die Möglichkeit besteht weiter zur Willersalpe (1.456 m) und zum Zirleseck (1.870 m) zu wandern (je nach Kondition und Lust und Laune mitwandernder Frauen)

Für ca. 7 km und 575 Höhenmeter (zur Willersalpe) werden max. ca. 6 Stunden benötigt. Notwendig sind gute Kondition, rutschfeste Bergstiefel, Wanderstöcke sind optional.

Abfahrt ist am Samstag, den 25.07. um 7.00 Uhr beim Parkplatz gegenüber der evangelischen Kirche. Die Anmeldung muss bis 23.07. über

E-Mail: waltraud.gebhardt@dav-badsaulgau.de oder Handy 0176 54951254 (Anrufbeantworter, Rückruf garantiert) erfolgen.